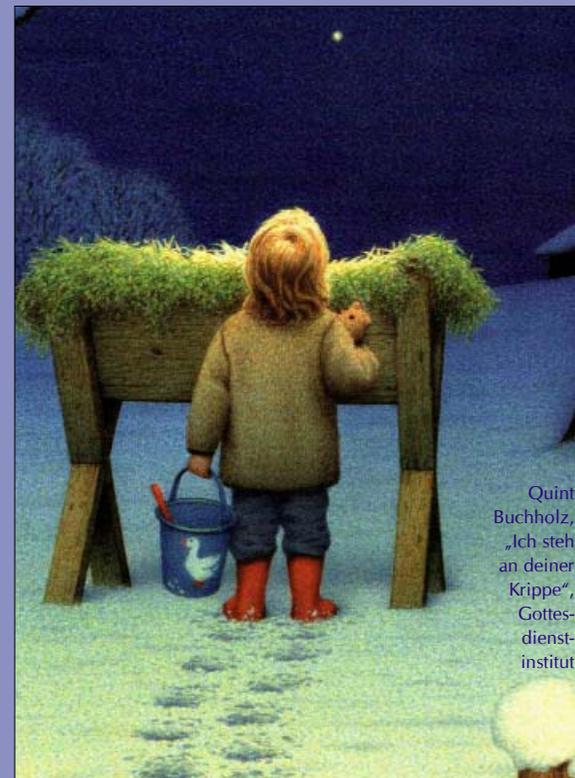


Lainecker Gemeindebrief

Dezember 2014,
Januar 2015

Evangelisch-
Lutherische
Epiphaniaskirche



Quint
Buchholz,
„Ich steh
an deiner
Krippe“,
Gottes-
dienst-
institut

In dieser Ausgabe:

Gedanken	3
Lebendiger Adventskalender	4
Krippenausstellung	5
Adventsmarkt	6
Termine 2014 und 2015	7
Fahrt nach Nördlingen	8
Kirchenbaumgeheimnis	9
Kindertagesstätte	10
Angebot für Kinder	11
Rückblick: Junge Eltern	12
Rückblick: Konfigfreizeit	12
Rückblick: Mama Massai	13
Rückblick: Plohnfahrt	14
Rückblick: Glauchau	15
Rückblick: Chorfreizeit	16
Aus den Kirchenbüchern	17
Firmen in Laineck	18
Gottesdienste und Veranstaltungen	19

Pfarramt	Warmensteinacher Straße 85 Tel. 9 99 77, Fax 9 80 02 91 epiphaniaskirche-laineck@gmx.de www.epiphaniaskirche.de
Pfarrer	Gottfried Lindner, Tel. 9 99 77 bayreuth-evangelisch@gmx.de
Vertrauensmann Sekretärin Mesnerin	Norbert Gebhardt, Tel. 9 47 04 Karin Kofer (Di, Do, Fr 9 - 11 Uhr), 9 99 77 Margita Rickauer, Tel. 9 21 05
Kirchbaukonten	Sparkasse Bayreuth: BIC: BYLADEM1SBT IBAN: DE06 7735 0110 0038 0492 84 VR-Bank Bayreuth: BIC: GENODEF1BT1 IBAN: DE49 7739 0000 0005 8002 18
Gabenkonto	VR-Bank Bayreuth: BIC: GENODEF1BT1 IBAN: DE27 7739 0000 0005 8205 96 Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Wir laden herzlich ein:

Kinderchor „Emotion-Kids“ Chor „Emotion“ Coro vocale	Dienstag, 18 - 19 Uhr, Heike Nitsche, Tel. 7 93 03 80 Montag, 19:15 - 20:15 Uhr, Heike Nitsche Freitag, 20:15 Uhr, Gottfried Nitsche, Tel. 7 93 03 80
Hauskreise	Dienstag, 20 Uhr, 14-tägig, Ringstr. 22, Christine Schmidt Dienstag, 19:30 Uhr, 14-tägig, Denkmalstr. 11, Erika Wening
Bibelgespräch	Dienstag, 19:30 Uhr, Epiphaniaskirche, alle sechs Wochen, 20. Januar, Pfr. Gottfried Lindner und Team
Jugendgruppe	Freitag, 16 - 17:30 Uhr, Norbert Gebhardt, Tel. 9 47 04 Ulrike Szech, Tel. 98 07 08
Jungbläser Posaunenchor	Donnerstag, 18 - 19:30 Uhr, Anne Meyer, Tel. 51 31 35 Donnerstag, 19:30 - 21 Uhr, Anne Meyer, Tel. 51 31 35
Männerarbeit	Erster Mittwoch im Monat, 19:30 Uhr, 3. Dezember Jugendcontainer, Klaus Polster, Tel. 99009200
Angebote für Kinder	nach Absprache: Martina Reul & Team, Tel. 7 91 29 11
Besuchsdienstkreis	nach Absprache: Pfr. Gottfried Lindner und Team
Meditatives Tanzen	Dienstag, 20 Uhr: Claudia Schlösinger, Tel. 9 84 65, 2.12. „Advent und Weihnachten“; 13.1. „Neues Jahr“
Yoga-Kurse	jeweils Dienstagvormittag nach Absprache Martina Schmittroth, Tel. 9 43 66
Gitarrenkurs	Wolfgang Burkholz, Tel. 1 68 91 18 nach Absprache

Liebe Lainecker!

„Wenn meine Gefühle erreicht werden, wenn das Lied ‘Stille Nacht’ oder ‘O du fröhliche’ erklingt, dann wird es bei mir Weihachten“, das höre ich öfters von Gemeindemitgliedern. Beliebt sind auch unsere Krippenspiele. Sie sprechen oft tiefer in unsere Seele als viele Worte.

Am Anfang das Wort

Bevor Jesus geboren wurde, standen im Mittelpunkt der Gemeinde oft nur die Schriftrollen des Alten Testaments - viele, viele Worte, die von Gott erzählen. Das Wort bestimmte die jüdische Synagoge. Das Wort, das häufig als Gesetz verstanden wurde.

Das Wort ward Fleisch

Als Gott der Vater seinen Sohn Jesus in die Welt schickte, da wurde das Wort Gottes lebendig. Gott war nicht mehr nur ein Wort, sondern eine Person. Menschen, die Jesus begegnet sind, wurden ganzheitlich angesprochen - mit Leib, Seele und Geist.

So hörten die Hirten die Stimme der Engel, sie besuchten das Kind in der Krippe. Und alle ihre Sinne wurden erfasst. Sie hörten, fühlten und sahen. Und sie konnten glauben, fest glauben, denn „das Wort war Fleisch geworden und wohnte unter uns“. Auch die Gelehrten aus dem fernen Osten machten diese Erfahrung. Sie kannten die Schriften und sie sahen den Stern. Als sie dann dem Kind begegnet sind und mit eigenen Augen sahen, dass das Wort Gottes Fleisch geworden ist, da konnten sie glauben.

Weihnachten will mehr sein als ein Gefühl

Hoffentlich zieht Weihnachten nicht einfach an uns vorbei, wie ein großes Wort, das doch nur Schall und Rauch ist. Hoffentlich bleibt Weihnachten bei uns nicht nur ein Gefühl, das bald wieder verblasst.

Jesus, das Wort Gottes, will uns an Weihnachten ganz und gar neu erfassen. Wie er damals in die Krippe einzog, so sucht er einen Platz in unserem Herzen. Er will bei uns wohnen und wir sollen seine Herrlichkeit sehen - nicht mehr und nicht weniger!

Wochenspruch Weihnachten

*Das Wort
ward Fleisch
und wohnte
unter uns,
und wir
sahen
seine
Herrlichkeit.
Johannes 1,14*

Ihr Pfarrer





Lebendiger Adventskalender in Laineck für Klein und Groß, jeweils 18:30 - 18:45 Uhr. Treffpunkt: an den angegebenen Orten vor dem Adventfenster.

Kommen Sie, und lassen Sie sich von jedem Adventstürchen überraschen! Es gibt immer etwas Gutes für Herz und Magen.

Montag	1.	Dezember	Frank, Ringstraße 18
Dienstag	2.	Dezember	Petzold, Denkmalstraße 27
Mittwoch	3.	Dezember	Simon, Griesweg 1
Donnerstag	4.	Dezember	Dörnhöfer, Goldkronacher Straße 8c
Freitag	5.	Dezember	Frosch, Schützenstraße 2
Samstag	6.	Dezember	Nikolaustag
Sonntag	7.	Dezember	Lochner/Sell, Rodersberg 17
Montag	8.	Dezember	Spiske, Brüxer Weg 12
Dienstag	9.	Dezember	Schreiber, Warmensteinacher Straße 111a
Mittwoch	10.	Dezember	Böhner, Reichenberger Weg 1
Donnerstag	11.	Dezember	Holl, Ringstraße 14
Freitag	12.	Dezember	Fuhrmann, Brüxer Weg 2
Samstag	13.	Dezember	Reul, Warmensteinacher Straße 143
Sonntag	14.	Dezember	Abendgottesdienst, Epiphaniaskirche
Montag	15.	Dezember	Sievers, Ringstraße 38
Dienstag	16.	Dezember	Rickauer, Ringstraße 10
Mittwoch	17.	Dezember	Wolf, Hirschbergleinstraße 21
Donnerstag	18.	Dezember	Schmidt, Ringstraße 22
Freitag	19.	Dezember	Jung, Ringstraße 12
Samstag	20.	Dezember	Krippenausstellung, Epiphaniaskirche
Sonntag	21.	Dezember	Adventssingen, Epiphaniaskirche
Montag	22.	Dezember	Szech, Goldkronacher Straße 5
Dienstag	23.	Dezember	Steininger/Polster, Warmensteinacher Str. 72a
Mittwoch	24.	Dezember	Heiliger Abend

3. Lainecker Krippenausstellung

Bereits zum dritten Mal wird unser Jugendhaus neben der Kirche zum Krippenparadies. Unsere drei Lainecker Krippenbauer präsentieren ihre selbstgemachten Krippen — jeder mit einem eigenen Schwerpunkt — und bieten sie zum Verkauf. Einen Teil ihres Erlöses kommt dem Kirchbau zugute 2012; waren das immerhin 600 Euro!

Beginn ist am Samstag vor dem 1. Advent um 14 Uhr. Es ist immer nach den Gottesdiensten bis 13 Uhr und am Samstag von 14-17 Uhr geöffnet:

Sa 29.11. 14-17 Uhr, So 30.11. 10:30-13 Uhr
 Sa 06.12. 14-17 Uhr, So 07.12. 10:30-13 Uhr
 Sa 13.12. 14-17 Uhr, So 14.12. 10:30-13 Uhr
 Sa 20.12. 14-19 Uhr, Leb. Adventskalender
 So 21.12. 10:30-13 Uhr, 17-19 Uhr



Unten sehen Sie die Krippe unserer Epiphaniaskirche, die der Frauenkreis vom Bindlacher Holzschnitzer Bittermann vor 40 Jahren erworben hat.



21 Jahre Lainecker Advents- markt

**Sonntag 30. November 2014
11:30 Uhr - 17:30 Uhr
St. Nepomuk-Platz**

11:30 Uhr Eröffnung, Grußworte
13:30 Uhr Gesangsverein Concordia
14:30 Uhr Kindergartenchor
15:30 Uhr Chor, kath. Kirche
16:30 Uhr Posaunenchor

Café im
Gemeinderaum

Heiße Suppen,
Glühwein

Plätzchen,
Christbaumschmuck

Adventswerkstatt für Kinder
ab 14 Uhr im Jugendraum (1. Stock)
Verschiedene Stationen, Beitrag: 2 Euro

Geschenkideen,
Imbiss u.v.m

Erlös für Hilfsprojekte:
**Kinder von Cali, Kolumbien;
Medizinische Notversorgung Tansania (MNT)**

**Herzlich laden die Feuerwehr, die
Lainecker Vereine und die Kirchen ein!**

Gemeinde-Adventsfeier, Samstag 13. Dez. 14:30 Uhr

Nicht nur ältere Gemeindemitglieder sind herzlich in unsere Kirche eingeladen. Bei Kaffee, Stollen und Kuchen wollen wir miteinander uns für das Adventslicht öffnen. **Wir feiern übrigens rollstuhlgerecht in der Kirche und wir holen Sie gerne von zu Hause ab. Bitte im Pfarramt anmelden!**

Posaunenchor Laineck, Konzerte am 24. Dezember

09:00 Uhr Siedlung Laineck
09:45 Uhr Rodersberg bei Bäckerei Fuhrmann
10:30 Uhr Parkplatz Warmensteinacher Straße / Denkmalstraße
11:15 Uhr Weihnachtsfeier Höflas

Christbaumaktion Samstag 10. Januar ab 9 Uhr

Wie schon in den letzten Jahren werden die Jungfeuerwehr und die Konfirmanden Ihre Christbäume abholen und entsorgen. Dafür bitten wir um eine Spende für unsere beiden Patenkinder aus Tansania und Indien! Wir danken bereits jetzt für alle Unterstützung!

Ökumenischer Pfarrfasching, Freitag 30. Januar 19:30 Uhr

Herzliche Einladung in den Pfarrsaal St. Joh. Nepomuk an alle, miteinander zu lachen, zu feiern und zu tanzen. Musik mit R. Beierlein, geniale Einlagen und Feines zum Essen. Eintritt: 6 Euro (Vorverkauf 5 Euro), bis 25 Jahre 3 Euro.

Zum Vormerken: Termine 2015

1. Februar	10 Uhr Taufgedenken mit Kindergarten
1.-4. März	Bibelwoche mit Pfr. Bogner, So 9:30, Mo-Mi 19 Uhr
6. März	Weltgebetstag, Epiphaniaskirche
6.-12. April	Kappadokienreise: Auf den Spuren des Paulus II
20. April	Gemeindefahrt nach Nördlingen
3. Mai	9:30 Uhr und 11 Uhr Konfirmation
14. Mai	10 Uhr Gottesdienst in Friedrichsthal mit St. Johannis
20. Mai	19 Uhr Mitgliederversammlung Kirchbauverein
1. Juni	9:30 Uhr Ehegottesdienst mit Coro Vocale
14. Juni	9:30 Uhr 10-, 25-, 40jährige Konfirmation
28. Juni	Gemeindeausflug nach Vierzehnheiligen mit Coro vocale
11.-12. Juli	Open-air-Konzert und Gemeindefest
9. August	10 Uhr Gottesdienst Sportplatz
27. September	10 Uhr Flurgottesdienst Höflas, OKR Dr. Greiner

Fahrt nach Nördlingen und Gunzenhausen

Dienstag 21. April, 7:30 Uhr bis ca. 19 Uhr, 25 Euro

Abfahrt ist um 7:30 Uhr auf dem Parkplatz der Feuerwehr in Lai-neck. Es gibt eine Zustiegmöglichkeit bereits um 7 Uhr am Parkplatz der Erlöserkirche. Um 10:30 Uhr erkunden wir die mittelalterliche Stadt Nördlingen mit der erhaltenen Stadtmauer und der Stadtkirche St. Georg. Danach geht es zum Mittagstisch. Die Speisen wählen wir schon früh aus.



Gegen 13:30 Uhr bringt uns der Bus zur Gemeinde von Pfr. Maser, der als Vikar in der Altstadt tätig war. Er wird uns seine Kirche zeigen und uns dann zu einer Tasse Kaffee einladen.

Markgrafenstadt Gunzenhausen

Auf der Rückfahrt machen wir noch einen Zwischenstopp in Gunzenhausen, die bekannt ist als Stadt am Limes und als Zentrum im fränkischen Seenland. Mit Hilfe eines kleinen Stadtplanes kann jeder selbst die überschaubare Stadt entdecken und eventuell einen Imbiss einnehmen. Zur Heimfahrt brechen wir spätestens um 17:30 Uhr auf, um Bayreuth gegen 19 Uhr zu erreichen.

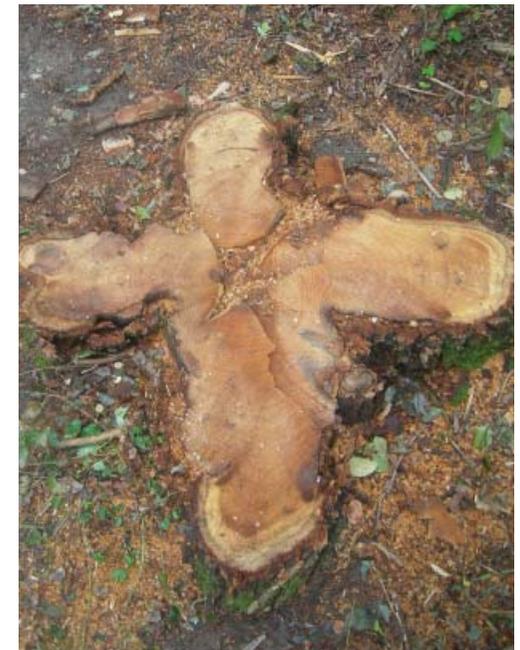


Geleitet wird der Ausflug von Pfarrer Lindner und Pfarrerin Scheil. Bei der Vorbereitung werden wir unterstützt von Pfr. Maser, der Vikar in der Altstadt war. Der Preis von 25 Euro wird im Bus eingesammelt und umfasst die Busfahrt, Kaffee und die Kosten für alle Führungen. Nicht im Preis enthalten ist das Mittagessen.

Bitte melden Sie sich bald im Pfarramt (Tel. 999 77) oder am Schwarzen Brett in der Kirche an. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt.



Unser großer Kirchenbaum (im Bild oben links) musste leider im September gefällt werden. Er hatte im Stamm morsche Stellen und es bestand die Gefahr, dass er bei einem Sturm auf die Kirche oder auf die Straße fällt. Im Juli bekamen wir grünes Licht von der Stadt. So konnte die Baumfällung mit einer Unterstützung von Hans Pöhlmann, Georg Keil und Bernd Raps geplant werden.



Der Baumstumpf offenbarte nun ein Geheimnis. Im Laufe der Zeit hatte sich am Stumpf ein Kreuz ausgebildet, das erst jetzt zum Vorschein kam. Gerne können Sie dieses „christliche“ Naturwunder unseres „würdigen Kirchenbaumes“ bewundern! *Gottfried Lindner*

Hallo, liebe Lainecker!

Unsere Kindergartenkinder besuchen seit Oktober 2014 wieder mit Freude das Entenland. Die Projektgruppe „Entdeckungen im Entenland - Ordnung in der Welt“ wendet sich an Kinder im Alter von zwei- einhalb bis vier Jahre. Der Zusatz „Ordnung in der Welt“ umschreibt die allgemeine Zielsetzung des Projekts, die Kinder zu befähigen, in der Vielfalt und Flüchtigkeit der Dinge klare Strukturen und zuverlässige Beständigkeit zu erkennen. Die Gestaltung der sechs Lernfelder ist vor allem von folgenden vier pädagogischen Prinzipien geprägt: Ganzheitlichkeit, Selbsttätigkeit der Kinder, soziales Verhalten und Lernen in Zusammenhängen.



Diakonie
Bayreuth



- Lernfeld 1: Farben und Orientierung im Raum
- Lernfeld 2: Ebene Formen in Kombination mit Farben
- Lernfeld 3: Zählen und Würfeln, Simultanerfassung
- Lernfeld 4: Räumliche Figuren und Gewichte, Orientierung
- Lernfeld 5: Höhen und Längen, Orientierung im Raum
- Lernfeld 6: Orientierung in der Zeit

Das „Entenland“ mit See, Wiese, Spielplatz, Entenhaus, Labyrinth, Entenweg und den Enten bildet den Rahmen für die zahlreichen Entdeckungen. Die Teilnahme am „Entenleben“ fördert das Interesse, unterstützt die Aufmerksamkeit und verbindet das Geschehen mit Gefühlswerten, das damit zum Erlebnis wird. Geschichten vom neugierigen Entenkind fördern Phantasie und Vorstellungsvermögen.

Für Unterhaltung sorgt in jeder Projekteinheit die Ente Oberschlau, die sich einbildet, alles zu können, aber doch ständig Fehler macht. Schließlich lässt sie sich von den Kindern helfen, die das gerne und mit verständnisvoller Anteilnahme tun.



Letzter Äktschn Tag 2014
Samstag 6. Dezember,
13:30 bis 16:30 Uhr

Kreativtag „Advent“



Es wird wieder gebastelt, gewerkt, gemalt und vieles mehr. Auf jedes Kind wartet eine Überraschung!
Unkostenbeitrag: 2 €
Unbedingt alte Sachen anziehen!!!

Auf dein Kommen freut sich das Äktschn-Tag-Team

Krippenspiel am Heiligen Abend

Am 24.12. um 15 Uhr führen wir wieder ein Krippenspiel mit Kindern bis 12 Jahre auf. Wer möchte mitmachen? Wir proben im Advent jeweils am Sonntag um 9.30 Uhr. Bitte meldet euch im Pfarramt (Tel. 999 77) oder beim KuK-Team.



Können Erwachsene Kinder verstehen?

Der Themenabend mit der Sozialpädagogin und Beraterin im Diakonischen Werk Regina Abel am 15. Oktober machte deutlich, dass Kinder in einer eigenen Welt leben. Diese Kinderwelt ist wie ein Schutzschirm. Eltern müssen sich aufmachen, um diese Welt zu erreichen und von Kindern wahrgenommen zu werden. Kinder brauchen den Blickkontakt und das direkte Gespräch.

Beim anschließendem Meinungsaustausch waren die rund 15 Eltern so eifrig dabei, dass sie von Pfr. Lindner ans Kinderabholen erinnert werden mussten. Die

Betreuung und Verköstigung der Kinder übernahm wieder unsere Lainecker Kindertagesstätte. Der Themenabend begann mit einem gemeinsamen Imbiss. Geplant ist nun das Angebot eines Elternstammtisches mit Erfahrungsaustausch.

Claudia Frosch



Vom 10.-12. Oktober fuhren die neuen Konfirmanden und das Helferteam mit Pfr. Lindner zur Freizeit ins Waldheim bei Weißenstadt. Im Plenum und in den Kleingruppen drehte sich alles um die Bibel. Neben einem Team-Spielenachmittag, einer Nachtwanderung und einem „Konfirkräschtest“-Quizabend gab es natürlich auch genug Freizeit für alle, um Fußball, Karten und Schwarz-Weiß zu spielen oder einfach zu chillen. Chefkoch war diesmal Vertrauensmann Norbert Gebhardt. Laura Reul

Mama Massai in Laineck

Es war ein wirkliches Erlebnis, Angelika Wohlenberg-Kinsey zuzuhören. Mit Gitarre und vielen Bildern erzählte sie einem gebannt lauschenden Publikum in unserer Epiphaniaskirche von ihrer spannenden Arbeit bei den Massai in Tansania. Die „Sister“ ist wahrhaft ein echtes Erzähltalent und ein Energiebündel, was man auch daran sehen kann, dass sie am selben Tag auch im Kindergarten, in der Schule und in der Konfigruppe gesprochen und Puppentheater gespielt hat – mit ebenso großer Wirkung. Angelika Wohlenberg hat es geschafft, jedem eindrücklich zu vermitteln, wie anders das Leben in Tansania und wie wichtig und sinnvoll unsere Hilfe für die Menschen dort ist. Dabei konnte jeder Zuhörer auch für seinen eigenen Alltag hier in Deutschland gute Impulse mitnehmen, da sie viele Geschichten aus ihrem Leben erzählte, die für uns zu eindrücklichen Gleichnissen für das Handeln Gottes stehen können.



Wie zum Beispiel bei der Sache mit dem steckengebliebenen Land-Rover. Bei ihren vielen Fahrten im Massai-Land hat die Sister immer eine Seilwinde mit an Bord. Als sie wieder einmal im Schlamm stecken geblieben war, rollte sie das Seil aus und band es um einen Baum. Als sie losfahren wollte, zog sie aber mit der Seilwinde einfach nur den Baum aus dem Boden und saß weiterhin fest. Also suchte sie sich einen anderen, stärkeren Baum - und kam mit der Seilwinde langsam, Zentimeter für Zentimeter, aus dem Schlammloch frei. Diese Geschichte verband sie mit Jesus. Er ist der starke Halt in deinem Leben, an dem du dich festhalten kannst und der dich aus dem tiefsten Dreck zieht! Als Angelika Wohlenberg einmal nachts zu Fuß unterwegs war, sah sie vor sich vier rötliche Lichter. „Nanu, vier Fahrräder hier mitten in der Steppe, und um diese Zeit?“ dachte sie. Wie es sich herausstellte, waren es aber zwei Löwen. Sie musste an die Geschichte von Daniel in der Löwengrube denken (Dan 6,17ff) und betete um eine ebensolche Bewahrung vor diesen Tieren. Danach lief sie langsam und unbehelligt an ihnen vorbei ...

Angelika Wohlenberg erzählte noch eine ganze Menge spannender Geschichten. Dabei ließ sie immer wieder durchblicken, dass es ihre Aufgabe und Berufung ist, den Menschen in der Massai-Steppe in allen Lebensbereichen zu helfen - und dass sie dabei viele Wunder und Hilfen Gottes erfahren hat.

Mehr unter www.epiphaniaskirche.de/2014-mama-massai

Burkhard und Ulrike Szech

Gemeinsam im Freizeitpark

Ein gut gefüllter 60er Bus, der von der VR-Bank Bayreuth gesponsert wurde, startete am 10. September um 9 Uhr in Laineck Richtung Plohn. Die 24 Kinder, 18 Eltern und 13 Großeltern waren gespannt auf das Freizeitzentrum in der Nähe von Zwickau. Das Wetter meinte es gut mit uns. Unterwegs lud Pfr. Lindner zu fröhlichen Kinderliedern ein, die Gott danken für den guten Morgen. Kurz nach 10 Uhr entdeckten wir in kleinen Gruppen das vielfältige Angebot der großen Parkanlage im Wald. Die Jüngeren freuten sich vor allem an der Märchenstraße und an der Dino-Flußlandschaft, die mit einem Boot befahren wurde. Doch Höhepunkte waren die Holzachterbahn „El Toro“, die in rasender Geschwindigkeit die Holzgitter durchfuhr, die Wildwasserbahn und die Achterbahn „Silver Mine“. Die Älteren hielten es lieber mit den gemächlichen Schiffen und Booten und der Westerneisenbahn. Die Zeit war viel zu kurz, um all die vielfältigen Angebote zu erkunden. Es gab viele zufriedene Gesichter und die Meinung, das sollten wir öfters anbieten. *G. Lindner*



Glauchau und Gölschtalbrücke

Am letzten Tag im September fuhren Lainecker und Altstädter gemeinsam Richtung Osten, um Glauchau und das Schönburger Land kennenzulernen. Das kleine Städtchen Glauchau mit seinem Schloss und der Barockkirche war eine Entdeckungswert. (Vor allem auch, weil unsere Mesnerin Frau Rickauer dort geboren wurde und der frühere Pfarrer der Altstadt, Martin Pfeifer, dort lebt.)

Die Führung in der St. Georgenkirche und das Klangerlebnis der Silbermannorgel ist uns in guter Erinnerung geblieben.

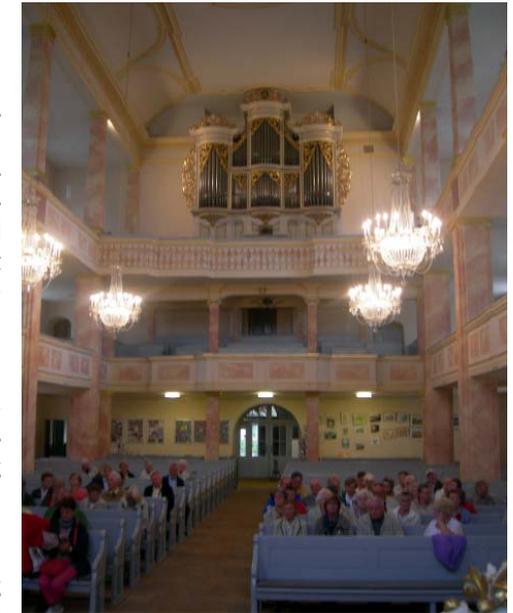
Schönburger Land

Nach einem guten Mittagessen ging es in das Schönburger Land mit dem Sachsenring und Schloss Waldenburg. Ca. 20 km lang schlängelt sich das „längste Dorf Deutschlands“ Langenberndorf durch das Flußtal des Koberbachs. Es ist aus drei Dörfern zusammengewachsen und hat nun ca. 3.500 Einwohner.

Größte Ziegelbrücke

Höhepunkt der Reise war die Gölschtalbrücke bei Greiz, die größte Ziegelbrücke der Welt mit 26 Millionen Ziegelsteinen. Sie wurde 1846-1851 von 1.736 Arbeitern erbaut, dabei kamen 30 Männer ums Leben. Sie hat auf vier Etagen eine Höhe von 78 m mit einer Gründungstiefe von 20 m. Die Brücke verbindet die Zugstrecke Leipzig - Plauen - Hof - Nürnberg.

Gottfried Lindner



Zur Chorfreizeit 2014 wurde das verlängerte Wochenende Anfang Oktober voll ausgenutzt. Freitagvormittag fuhr ein Teil der Chöre „Emotion“ und „Emotion-Kids“ unter der Leitung von Heike Nitsche nach Untersteinbach. Es wurde ausgiebig geprobt, aber auch viel Freizeit miteinander verbracht: gemeinsames Kochen (und Abwaschen), Spielabend, Basteln, Kicker, Tischtennis und vieles mehr. Dank des herrlichen Wetters konnten wir auch viel Zeit draußen verbringen. Am letzten Abend wurden noch am Lagerfeuer Lieder gesungen, obwohl manche Stimme schon angeschlagen war. Am Ende waren sich alle einig: So eine Freizeit muss unbedingt wiederholt werden!!!!!!!
Laura + Martina Reul



Diese Daten können wir im Internet leider nicht veröffentlichen!

Was finden Sie in Laineck und Umgebung wo?

Akupunktmassage nach Penzel
Olga Simon, Griesweg 1 ☎ 1675007

Apotheke
Rosen - Apotheke ☎ 9 98 71
Fichtelgebirgsstraße 1, Fax: 9 43 71
Mo-Fr 8-18:30 Uhr, Sa 8-13 Uhr

Architektur
Architekturbüro Pastner ☎ 791 24 24
Brüxer Weg 14, Architektur, Energieberatung

Bäckerei
Fuhrmanns Backparadies ☎ 9 25 75
Rodgersberg 4, Montag geschlossen
Di-Sa 5:30-12:30; Di-Fr 14:30-18 Uhr

Filiale: Brüxer Weg 2 ☎ 97 06 77
Di-Fr 7-12; Sa 6:30-12 Uhr
Do und Fr 14:30-18 Uhr

Fliesenleger
Jörg Strutz, Meisterbetrieb ☎ 980 01 88
Hirschberggleinstr. 36, gute Beratung!

FotoSINNfonie
Jennifer Sinn, Kulmbacher Str. 12
☎ 53042505, www.foto-sinnfonie.de

Friseur
Friseursalon Charmant ☎ 9 22 02
Schlossstraße 1  vor dem Salon,
Lottoannahmestelle

Elisabeths Frisierstübchen ☎ 98 06 00
Rodgersberg 15, tel. Terminvereinbarung

Fußpflege, med. mobil
Claudia Handrich, ☎ 5086003
Fichtelgebirgsstr. 66, Geschenkgutschein!

Gaststätten
Bärreuther, Pizzeria ☎ 9 90 07 20
Denkmalstr. 4, Di-So 17-22 Uhr,
So 11-14, Ausnahme Reservierungen!

Gaststätten
ASV-Sportheim Laineck ☎ 9 92 16
Speisegaststätte, Rodgersberg 2
Di-So 10-14 Uhr, 16-23 Uhr
Di ab 15 Uhr, Montag Ruhetag

Burgcafé-Elf mit Restaurant ☎ 999 34
Rodgersberg 29, geöffnet: Mo,Do,Fr
10-14 und 17-24 Uhr, Sa/So 9-23 Uhr
Ruhetag: Dienstag und Mittwoch

Getränkesservice Heimdienst
info@megusta-online.de ☎ 75 86 72 57

Hunde und Pferde Leckerlies
Beate Schiller, Laineck ☎ 7932777
Mo-Do 8-12,14-18, www.wau-lecker.de

Lainecker Kinna Lod'n
Schlossstraße 27 ☎ 80 02 94 00

Malergeschäft
Peter Nützel, Malermeister ☎ 9 99 74
Kalte Leite 20, 95448 Bayreuth-Laineck

Metzgerei
Eine gute Adresse in Bayreuth!
Imhof, Alexanderstraße 12 ☎ 2 74 78
Filiale: Lainecker Str. 1 ☎ 9 95 54

Musikunterricht
Gottfried + Heike Nitsche ☎ 793 03 80
Griesweg 5; Klavier, Keyboard, Blockflöte

Steuerbüro
Ralph Schmidt, Steuerberater
Bernecker Straße 58 ☎ 15 03 41 00

Trauer
Trauerhilfe Dannreuther e.K. ☎ 26 202
St. Georgen 13, Inh.: Reinhold Glas

Epiphaniaskirche Laineck

sonntags **Gottesdienst** um 9:30 Uhr, anschließend Kirchencafé
jeden 2. Sonntag im Monat Abendgottesdienst 19 Uhr, danach Teatime
außer in den Ferien **jeweils KuK** (Kinder unter der Kirche)
Familiengottesdienste 10 Uhr, **ViertelvorElf-Gottesdienste** 10.45 Uhr

Sonntag **30. November, 1. Advent**
10:00 Gottesdienst für Familien (Pfr. Lindner & Coro Vocale)
11:30 Eröffnung des Adventsmarktes, Vorplatz der kath. Kirche

Mittwoch **3. Dezember, Gemeinderaum**
19:30 Männertreff

Sonntag **7. Dezember, 2. Advent**
09:30 Gottesdienst (Pfr. i.R. Bogner), KuK, (Krippenspielprobe) 

Samstag **13. Dezember, Kirche**
14:30 Adventsfeier der Gemeinde, siehe Seite 7

Sonntag **14. Dezember, 3. Advent**
19:00 Uhr Gottesdienst (Prädikant Rampitsch), KuK, (Probekspiel) 

Sonntag **21. Dezember, 4. Advent**
09:30 Gottesdienst (Pfr i.R. Weinreich), KuK, (Probekspiel)
16:00 Weihnachtssingen Concordia Laineck 

Mittwoch **24. Dezember, Heilig Abend**
15:00 Krippenspiel mit Vorschulkindern (Pfr. Lindner & Team)
17:00 Familiengottesdienst Krippenspiel (Pfr. Lindner & Schule Laineck)
22:00 Christmette (Pfr. Lindner und Lainecker Solisten)

Donnerstag **25. Dezember, 1. Weihnachtsfeiertag**
19:00 Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. i.R. Schröter)

Freitag **26. Dezember, 2. Weihnachtsfeiertag**
10:00 Gottesdienst, (Pfr. Lindner & Posaunenchor)

Sonntag **28. Dezember, kein Gottesdienst**

Mittwoch **31. Dezember, Altjahresabend**
17:00 Abendmahlsgottesdienst (Pfr. Lindner & Posaunenchor)

Herausgeber:

Evangel. Luth. Pfarramt Epiphaniaskirche, Warmensteinacher Straße 85, 95448 Bayreuth. Verantwortlich für den Inhalt: Pfarrer Gottfried Lindner, Auflage: 1500. Redaktionsschluss der Ausgabe Febr. / März 2015 ist der 1. Januar **Neue Gemeindebriefe liegen ab Freitag 23. Januar bereit.**

Gottesdienste und Veranstaltungen Januar 2015

Epiphaniaskirche Laineck

sonntags **Gottesdienst** um 9:30 Uhr, anschließend Kirchencafé
jeden 2. Sonntag im Monat Abendgottesdienst 19 Uhr, danach Teatime
außer in den Ferien **jeweils KuK** (Kinder unter der Kirche)

Familiengottesdienste 10 Uhr, **ViertelvorElf-Gottesdienste** 10.45 Uhr

Donnerstag **1. Januar, Neujahr**
17:00 Ökumenische Andacht (Pfr. Lindner & Pastoralref. Höfner & Team)

Sonntag **4. Januar**, kein Gottesdienst

Dienstag **6. Januar, Epiphantias**
10:00 Epiphantias-Konzertgottesdienst mit Posaunenchor und emotion

Samstag **10. Januar, Feuerwehr**
09:00 Christbaumaktion für unsere Patenkinder
Feuerwehr und Konfirmanden

Sonntag **11. Januar, 1. Sonntag nach Epiphantias**
19:00 Abendgottesdienst (Pfr. Lindner),
KuK mit Filmvorführung



Sonntag **18. Januar, 2. Sonntag nach Epiphantias**
09:30 Gottesdienst (Pfr. i.R. Bogner), KuK



Dienstag **20. Januar, Kirche**
19.30 Bibelgespräch (Pfr. Lindner & Team)

Freitag **23. Januar, Epiphaniaskirche**
18:00 Mitarbeiterfest. Eingeladen sind alle,
die irgendwo mitarbeiten!

Sonntag **25. Januar, Letzter Sonntag nach Epiphantias**
09:30 Gottesdienst (Prädikant Rampitsch), KuK



Sonntag **1. Februar, 4. Sonntag nach Epiphantias**
10:00 Taufgedenken mit Kita Laineck

Brot für die Welt 2014/15

Die 56. Aktion „Brot für die Welt“ beginnt am 1. Advent mit dem Titel
„**Satt ist nicht genug**“. Unterstützt werden vorrangig Projekte, die sich um
Mangelernährung in den Entwicklungsländern kümmern.

Gesunde Ernährung muss nicht teuer sein!

Wir danken für Ihre Brot-für-die-Welt-Spende!